

Essensreste im Müll? Nicht bei uns

Wir haben eine Kooperation mit foodsharing.

Der Reste des Mittagessens, die noch nicht auf einem Teller waren, werden nach dem Mittagessen abgeholt und landen nicht im Müll.

Die Kinder erleben Nachhaltigkeit – wissen, dass sie sich nur so viel auf den Teller nehmen, wie sie aufessen können, da die Reste vom Teller in den Müll müssen.

Ein Snack am Nachmittag

Nach der Ruhezeit gibt es in jeder Gruppe einen kleinen Snack: Obst, Knäckebrot oder ein Butterbrot.

Gerne können Sie sich als Eltern zu einem Frühstück, einem Mittagessen anmelden – somit haben Sie die Möglichkeit, das Essen auch selbst zu probieren.

Verpflegung im Montessori-Kinderhaus



Lieferant des Mittagessens ist Safran - ein BIO-Caterer

Brot und Brötchen bringt uns die Bäckerei Bender ins Haus



Wir bieten jedem Kind im Kinderhaus ein gesundes Mittagessen, ein ausgewogenes Frühstück und einen Snack an.



Frühstück als fester Bestandteil des täglichen Angebotes

Wir kaufen für bzw. mit den Kindern ein Morgens wird der Frühstückstisch mit den Kindern vorbereitet. (die Kinder dürfen Paprika... aufschneiden) und der Tisch im Gruppenraum für ca. 5 Kinder gedeckt. Ein Pädagoge begleitet das Frühstück bzw. hat die Kinder im Blick. Die Kinder schmieren ihre Brote selbst, schenken sich Getränke ein – genießen die Selbständigkeit. Sobald ein Kind mit frühstücken fertig ist, darf es sein Geschirr abräumen, spülen und für das nächste Kind decken.

Kinder genießen die kleine Frühstücksrunde mit ihren Freunden in der Zeit von 7:30 Uhr bis 9:30 Uhr. Da der Frühstückstisch im Gruppenraum steht ist dies häufig ein Ort der Sicherheit für neue Kinder. Von hier aus lässt sich das Geschehen gut beobachten.

Damit sind folgende Aspekte berücksichtig:

- Alle Kinder bekommen ein ausgewogenes Frühstück und lernen unterschiedliche Lebensmittel kennen, probieren auch für sie Neues
- Es gibt zu Hause keinen Stress, dass Brote geschmiert werden müssen
- Es gibt keine Konkurrenz, wer welches Frühstück mithat.

Das Mittagessen wird von Safran - einem Bio-Caterer geliefert.

Wir bekommen einen Speiseplan mit 2 Gerichten zur Auswahl. Die Gruppen entscheiden selbst was sie essen möchten. Es gibt viel Gemüse, Fisch, wenig Fleisch - auch vegetarisch oder Huhn.

Wir achten auf kindgerechtes Würzen.

Auf der Kikom-app wird der Speiseplan eingestellt, so dass alle Familien sehen können, welches Essen es gibt.

Über ein regelmäßiges Feedback an Safran können wir die Bestellung dem Bedarf und den Wünschen anpassen.



Im Namen des gesamten Teams

Mechtild von Niebelschütz
Leitung